

**Master-Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Kirchenmusik Modul M 2.2:  
Kirchenmusikpraxis II Schwerpunkt instrumental**

Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Mod. M 2.2	450 h	15 CP	3./4. Sem.	jedes Semester	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen: 4</b>	<b>Kontaktzeit (15 W/S)</b>	<b>Selbststudium (15 W/S)</b>	<b>Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)</b>	
a)	Praktische Chorarbeit II [2 CP]	a) 2 S x 2 h / W = 60 h	a) -	a) -	
b)	Chorleitung II [2 CP]	b) 2 S x 1 h / W = 30 h	b) 2 S x 1 h / W = 30 h	b) -	
c)	Schwerpunktsetzung Ensembleleitung II [3 CP] - Arbeit mit Kindern und Jugendlichen <u>oder</u> - Arbeit mit Erwachsenen	c) 2 S x 2 h / W = 60 h	c) 2 S x 0,5 h / W = 15 h	c) 2 S x 0,5 h / W = 7 h	
d)	Gesang II [2 CP]	d) 2 S x 1 h / W = 30 h	d) 2 S x 1 h / W = 30 h	d) -	
e)	Kirchenmusikalisches Praxisprojekt [6 CP]:	e) Projekt mit 180 h			
		$\Sigma: 360$ h	$\Sigma: 75$ h	$\Sigma: 7$ h	
Gesamtberechnung:					
$\Sigma\Sigma: 360$ h + $75$ h + $7$ h = 442 h					
$\approx 450$ h = 15 CP					
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b>				
a)	<b>Praktische Chorarbeit II:</b> Die/der Studierende verfügt über methodische Kenntnisse, die sie/ihn befähigen, mit Chorgruppen unterschiedlicher Leistungsstufen effektiv und selbständig zu arbeiten und diese dabei in die Tiefe künstlerischen Musizierens zu führen. Sie/er ist nun in der Lage, schnell sinnvolle und richtige Lösungen für auftretende Probleme bei der Probenarbeit zu finden.				
b)	<b>Chorleitung II:</b> Mit dem Abschluss des 2. Studienjahres verfügt die/der Studierende über ein Repertoire, welches sie/ihn durch alle wesentlichen Stilbereiche der Chorliteratur geführt hat. Sie/er ist in Kontakt getreten mit Beispielen des Konzert-Repertoires und ist in der Lage, sich auch Werke gehobenen Schwierigkeitsgrades so zu erschließen, dass sie/er diese in der praktischen Arbeit mit Ensembles künstlerisch angemessen realisieren kann. Insgesamt hat die/der Studierende im Verlauf des 2. Studienjahres zu einer großen künstlerischen Selbständigkeit gefunden, die sie/ihn für einen gehobenen kirchenmusikalischen Dienst empfiehlt. Sie/er hat ihre/seine Ausdruckssprache im Dirigat zu einem persönlichen Stil entwickelt.				
c)	<b>Ensembleleitung II:</b> In der praktischen Arbeit mit Laien-Ensembles hat die/der Studierende so umfassende Erfahrungen gesammelt, dass sie/er für die auftretenden Problemstellungen im Berufsalltag schnell angemessene Lösungen finden kann.				
d)	<b>Gesang II:</b> Die/der Studierende ist nun in der Lage, ihre/sein gesangstechnischen Grundlagen bewusst anzuwenden und hat sich ein Repertoire mit für sie/ihn geeigneter Literatur unterschiedlicher Stilistiken erarbeitet. Auf der Basis dieser Kompetenzen findet sie/er Ansätze, gesangstechnische Fehler bei anderen Sängerinnen und Sängern hörend zu erkennen und zu korrigieren.				
e)	<b>Kirchenmusikalisches Praxisprojekt:</b> Die/der Studierende ist in der Lage, auf eine spezielle Situation einer Kirchengemeinde hin ein musikalisches Projekt zu ersinnen, zu planen und zu realisieren und in einer Gemeinde angemessen zu vermitteln.				
<b>3</b>	<b>Inhalte:</b>				
a)	<b>Praktische Chorarbeit II:</b> Chormusik aller Stilepochen unter den Aspekten der Realisierung in der praktischen Arbeit mit Ensemble unterschiedlicher Leistungsstufen und der Beobachtung der Probenarbeit durch den Dozenten.				
b)	<b>Chorleitung II:</b> Chormusik aller Stilepochen unter den Aspekten der Analyse, der Interpretation, der Partiturvorbereitung, der Probenmethodik; Förderung des eigenen Ausdrucksvermögens durch das Dirigat.				
c)	<b>Ensembleleitung II:</b> Chormusik aller Stilepochen unter den Aspekten der Realisierung in der praktischen Arbeit mit Ensemble unterschiedlicher Leistungsstufen und der Beobachtung der Probenarbeit durch die Studierenden.				

	<p>d) <b>Gesang II:</b> selbständige Entwicklung, Planung und Realisierung eines kirchenmusikalischen Projektes mit einem vokalen und/oder instrumentalen Ensemble im Hinblick auf eine konkrete Gemeinde-Situation.</p> <p>e) <b>Kirchenmusikalisches Praxisprojekt:</b> selbständige Entwicklung, Planung und Realisierung eines kirchenmusikalischen Projektes mit einem vokalen und/oder instrumentalen Ensemble im Hinblick auf eine konkrete Gemeinde-Situation.</p>
4	<p><b>Lehrformen:</b></p> <p>a) <i>aktive Mitwirkung im Kammerchor</i>; Kleingruppenunterricht und Einzelunterricht n.V. zur Vorbereitung und für die Nachbesprechung der Dirigate</p> <p>b) Kleingruppenunterricht und Einzelunterricht n.V. zur Vorbereitung und für die Nachbesprechung der Dirigate</p> <p>c) Praxis-Seminar</p> <p>d) Einzelunterricht</p> <p>e) Projekt</p>
5	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b></p> <p><b>formal:</b> erfolgreich abgeschlossenes Modul 1.2 künstlerischer Schwerpunkt „instrumental“</p> <p><b>inhaltlich:</b> keine</p>
6	<p><b>Prüfungsformen:</b> (studienbegleitend)</p> <p>a) Bescheinigung über erfolgreiche Teilnahme</p> <p>b) <b>Chorleitung:</b> Die <b>Prüfung im Fach Chorleitung</b> ist Bestandteil der Abschlussprüfung des Master-Studiengangs Kirchenmusik.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einstudieren eines dem Chor unbekanntes Werkes in einer Probe von maximal 30 Minuten Dauer</li> <li>- kurzes, diese Probe reflektierendes Gespräch</li> </ul> <p>Die Prüfung ist zu benoten (3 PrüferInnen).</p> <p>c) Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an 2 Praxis-Seminaren.</p> <p>d) <b>Gesang:</b> Die <b>Prüfung im Fach Gesang</b> ist Bestandteil der Abschlussprüfung des Master-Studiengangs Kirchenmusik.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag von mindestens 2 Stücken unterschiedlicher Epochen</li> </ul> <p>Die Prüfung ist zu benoten (3 PrüferInnen).</p> <p>e) Kurz-Dokumentation von Idee und Realisierungsschritten sowie erfolgreiche Durchführung des Projekts. (benotete Prüfung: 2 PrüferInnen)</p>
7	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulveranstaltungen, konsequentes Selbststudium</li> <li>- erfolgreicher Modulabschluss</li> </ul>
8	<p><b>Verwendung des Moduls:</b></p> <p>Master-Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Kirchenmusik mit Schwerpunkt „instrumental“</p>
9	<p><b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</b></p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.</p>
10	<p><b>Sonstige Informationen:</b> - Die Zuweisungen in den Einzelunterricht bzw. Kleingruppenunterricht der Lehrveranstaltungen a und b erfolgen durch die Institutsleitung in Absprache mit dem Modulbeauftragten.</p> <p>Die Modulbestandteilnoten aus den Lehrveranstaltungen b, d. und e fließen gemäß dem in der Beschreibung zur Masterprüfung benannten Schlüssel in die Masternote ein.</p>